

# Erfahrungsbericht

über mein:

Studium / Partneruniversität

am: bitte Institut auswählen!

in: bitte Land auswählen!

Studium / Freemover

am: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

in: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Praktikum

bei: Deutsch-Tschechische Industrie-und Handelskammer

in: Prag, Tschechien

Studienfach an der UBT: Medienkultur und Medienwirtschaft, M.A.

Fachsemester: 4

Aufenthaltszeitraum von: 01.03.2017

bis: 30.09.2017

Dürfen Studierende, die vorhaben ins Ausland zu gehen, dich bei Fragen kontaktieren?

Ich möchte **nicht** kontaktiert werden.

Ich stelle mich für Fragen zur Verfügung. Erreichbar bin ich, Thea, unter folgender E-Mail Adresse: [thea\\_windisch@web.de](mailto:thea_windisch@web.de).

Dieser Erfahrungsbericht muss als PDF exportiert an [outgoing-erasmus@uni-bayreuth.de](mailto:outgoing-erasmus@uni-bayreuth.de) gesendet werden.



**UNIVERSITÄT  
BAYREUTH**

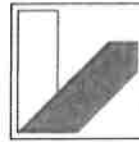
INTERNATIONAL OFFICE

## Anrechnung von Kursen

(Bitte trage alle Kurse die du im Ausland belegt hast ein und Teile uns mit welche angerechnet wurden)

<b>Belegtes Fach – Name (Austausch-Universität)</b>	<b>ECTS</b>	<b>Wurde das Fach angerechnet? (Ja / Nein)</b>	<b>Bei wem wurde das Fach angerechnet? (Lehrstuhl an der Universität Bayreuth)</b>	<b>Für welches Fach wurde das Fach angerechnet?</b>
Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	Wählen Sie ein Element aus.	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	Wählen Sie ein Element aus.	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	Wählen Sie ein Element aus.	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	Wählen Sie ein Element aus.	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	Wählen Sie ein Element aus.	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	Wählen Sie ein Element aus.	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	Wählen Sie ein Element aus.	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Dieser Erfahrungsbericht muss als PDF exportiert an [outgoing-erasmus@uni-bayreuth.de](mailto:outgoing-erasmus@uni-bayreuth.de) gesendet werden.



# Erfahrungsbericht

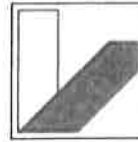
**Mein Auslandssemester habe ich im wunderschönen Prag verbracht, für 7 Monate im Praktikum bei der Deutsch-Tschechischen Industrie-und Handelskammer (DTIHK) in der Abteilung Kommunikation & Public Affairs.**

## 1. Planung

Los ging meine Planung für das Auslandspraktikum in etwa ein Jahr vorher. Das ist auch wichtig, um die Zeit im Ausland sinnvoll in den Studienverlauf zu integrieren. Auch für Förderanträge etc. gilt – je früher desto besser, vor allem da man viele Unterschriften von Uni-Professoren und der Praktikumsinstitution im Ausland braucht. Die ernsthafte Planung, also Wohnungssuche etc. macht aber erst kurzfristig Sinn. Der Wohnungsmarkt in Prag ist sehr dynamisch, WGs findet man als Student überall, in jedem Preissegment. Dabei gibt es sowohl gemischte WGs, rein mit Erasmus-Studies und Internationalen Studenten, aber auch offene Tschechen, die sich gerne eine WG teilen. Meine persönliche Empfehlung, Prag 2 und 3. Dort gibt es viele Kneipen, Bars und junge Leute. Eigentlich ist in den beiden Bezirken immer etwas los, die Preise aber sind viel günstiger und studentenfreundlicher als im Zentrum (Prag 1). Studentenkneipen, mit Bierpreisen von 32 CZK pro halbem Liter gibt es dort aber auch ;-) Unterwegs ist man in Prag eigentlich fast immer mit dem ÖPNV, der sehr gut ausgebaut und wirklich günstig ist. Ein 5-Monatsticket kostet circa 2450 CZK, als Student mit ISIC Ausweis sogar nur 1200 CZK (deshalb, den internationalen Studierendenausweis besorgen, bringt viele Vergünstigungen), (<http://www.dpp.cz/de/fahrten-durch-prag/>), dafür fährt man Metro, Tram, Busse, die Seilbahn zum Petřín (<http://www.dpp.cz/de/seilbahn-auf-den-laurenziberg-petrin/>) oder auch mit den kleinen Booten/Fähren über die Moldau. Ich habe mein Ticket immer an der Metro Haltestelle Florenc gekauft (Rote & Gelbe Linie), die Verkäufer sprechen auch Englisch.

## 2. Tschechisch Lernen

Direkt im Zentrum befand sich auch meine Arbeitsstelle. 7 Monate habe ich jeden Tag direkt im Zentrum, am Wenzelsplatz verbracht. Die Arbeitsstunden waren sehr entgegenkommend und das Klima, mit dem ich aufgenommen wurde sehr herzlich. Meine Tätigkeiten erledigte ich zum größten Teil auf Deutsch, Tschechisch habe ich eigentlich kaum gebraucht. Natürlich ist es sehr nützlich, die Tschechen sehen es gerne, wenn man sich zumindest bemüht die Sprache zu lernen. Und hin und wieder kann es durchaus vorkommen, dass man mit Englisch gar nicht weiter kommt. Das ist aber tendenziell doch wenig. Ich habe mich aber entschieden ein wenig Tschechisch zu lernen. Deshalb habe ich erst an der Uni Bayreuth ein Semester Dieser Erfahrungsbericht muss als PDF exportiert an [outgoing-erasmus@uni-bayreuth.de](mailto:outgoing-erasmus@uni-bayreuth.de) gesendet werden.



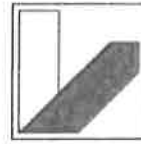
Tschechisch belegt, was für die ersten Grundlagen und das Lernen der Buchstaben und der Aussprache sehr wichtig war. In Prag angekommen habe ich mich bei verschiedenen Tandem-Plattformen angemeldet (<http://www.ic-cuni.cz/tandem-teaching-programme>, <https://www.conversationexchange.com/>) und schließlich eine Tschechin gefunden, die ihre Deutschkenntnisse verbessern wollte und mir im Gegenzug Tschechisch beibringt. Mein Eindruck ist generell, dass Deutsch bei jungen Leuten sehr beliebt ist, ich habe viele Anfragen für Deutsch-Tandem-Kurse bekommen. Alternativ gibt es viele Sprachschulen, die Tschechisch für Ausländer/Deutsche anbieten, auch Intensivkurse, Sommerkurse etc. Da es jedoch eine sehr große Expats/Internationals Community in Prag gibt, habe ich hauptsächlich auf Englisch kommuniziert.

### 3. Die Stadt

Das Ambiente und das Feeling der Stadt machten es mir sehr einfach, mich hier wohlfühlen und einzufinden. Das Zentrum ist überschaubar, aber verwinkelt, mit vielen hübschen Gassen und einfach wunderschön. Wer die Hauptattraktionen nicht verpassen will, folgt einfach den Touristenströmen, dann kann man die Karlsbrücke, die Prager Burger, den Altstädter Ring, den Pulverturm und den Wenzelsplatz nicht verpassen. Es gibt aber eine praktische Karte, die die Stadt aus einem etwas anderen Blickwinkel zeigen (Online: <http://use-it.cz/en/prague/map> oder im Touristenbüro).

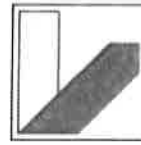
### 4. Essen & Trinken

Prag ist eine Stadt, die man mindestens 5 bis 6 Monate genießen sollte. Am besten ab dem Frühjahr, sprich April/Mai. Der Sommer kann hier sehr heiß werden. Auch Festivals, Events und viele Märkte beginnen erst richtig, sobald die Temperaturen wieder schöner werden. Ein absolutes Muss ist Mittwoch und Samstag der Bauernmarkt an der Nplavka (<http://www.farmarsketrziste.cz/en/nplavka-en>), Tram Haltestelle Výtň. Einen tollen Ausblick über die Stadt bieten der Vítkov (günstiger Eintritt und kaum ein Tourist macht sich die Mühe hoch zu laufen) und der Petřin. Schöne Cafés gibt es in Karlin, tollen Kaffee z.B. bei Múj šálek kávy ([www.mujsalekkavy.cz/](http://www.mujsalekkavy.cz/)) und in Žižkov. Dort gibt es auch jede Menge Bars und Kneipen. Für Cocktails, unbedingt ins Bukowskis. In Prag 3 ist auch ein schöner Park mit Biergarten, der Riegrový sady. Vegetarier und Veganer werden in Prag überraschenderweise sehr glücklich, in Restaurants mit traditioneller böhmischer Küche ist es schwierig, dafür gibt es viele vegetarisch/vegane Restaurants und Bistros, Läden und Cafés. Prinzipiell gilt, nicht im Zentrum, in Prag 1, essen, meist sind das Touristen-Fallen. Man kann dort auch fündig werden, z.B. in der Dlouhá (Kneipen- & Restaurantstraße) oder in den Nebenstraßen. Die Suche ist aber eher mühselig, v.a. wenn man sich nicht auskennt. Sobald man ein wenig abseits vom Zentrum ist, wird es günstiger und einfacher (Viele Tipps gibt's z.B. auf <https://www.tasteofprague.com/pragueblog/>). Wer schnell nach Mittagsangeboten sucht schaut am besten hier: <https://www.menicka.cz/>. Dieser Erfahrungsbericht muss als PDF exportiert an [outgoing-erasmus@uni-bayreuth.de](mailto:outgoing-erasmus@uni-bayreuth.de) gesendet werden.



## 5. Mein Praktikum

Mein Praktikum selbst habe ich in der Abteilung für Kommunikation & Public Affairs in der DTIHK (<http://tschechien.ahk.de/>) absolviert. Eine Empfehlung meinerseits! Ich habe viel gelernt, hatte viel Spaß und konnte neue interessante Menschen kennen lernen. Nach einer kurzen Eingewöhnungsphase konnte Artikel für die Kammerzeitschrift schreiben, Interviews führen, war für Social Media zuständig, habe Pressekonferenzen mitorganisiert und miterlebt und wurde generell mit eigenen Projekten betraut. Die Arbeitserfahrung war sehr wertvoll für mich, da ich weiter in dem Bereich Marketing und Kommunikation arbeiten will und es auch zu meinem Studium passt. Ich habe meist eigenständig gearbeitet. Natürlich gab es „Praktikantenaufgaben“ (kein Kaffeekochen!), wie Recherche, Korrekturen, aber auch viel strategische Aufgaben und konzeptionelles. Super waren auch die vielen Veranstaltungen, bei denen ich einen anderen Blick auf Prag erhalten konnte, zu exklusiven Events in der Deutschen Botschaft, auf Moldauschifffahrten etc. Diesen Einblick bekommt man aber eigentlich nur, wenn man wirklich länger als 3 Monate hier ist.



# Hinweise zum Erfahrungsbericht

## Wie ist dieses Dokument aufgebaut?

Die erste Seite nach der Einwilligungserklärung beinhaltet ausschließlich deine persönlichen Daten. Diese wird abgetrennt wenn zukünftige Studenten Einsicht in die Berichte haben möchten. Informationen wie dein Name, deine Matrikelnummer und Geburtsdatum sind für andere also nicht ersichtlich. Bitte nutze beim Ausfüllen die Drop-Down Menüs und die Textfelder.

Die zweite Seite beinhaltet alle studienrelevanten Daten. Diese werden offen zugänglich sein, da sie für andere bei der Entscheidungsfindung durchaus von Interesse sein können. Hier kannst du auswählen, ob du anderen Studierenden bei Fragen zur Verfügung stehst und wie du in diesem Fall erreichbar bist.

Die dritte Seite soll deine im Ausland belegten Kurse auflisten und anzeigen, ob diese an der Universität Bayreuth angerechnet wurden. Dies soll es zukünftigen Studierenden erleichtern Kurse im Voraus auszuwählen.

Ab der vierten Seite soll dein eigentlicher Erfahrungsbericht kommen. Bitte halte dich beim Schreiben an folgende Kriterien:

**Inhaltlich:** Der Erfahrungsbericht dient dazu, zukünftigen Studierenden die Planung eines Auslandsaufenthaltes zu erleichtern. Deswegen sollte dein Bericht nicht nur eine Beschreibung zu deinem dortigen Studium und deiner Kurswahl enthalten, sondern darüber hinaus, wie du dich auf das Auslandssemester vorbereitet und welche interessanten Tipps du für zukünftige Studierende hast. Beispielsweise organisatorische Hinweise bezüglich Versicherungen, Bank-Accounts, den Bewerbungsablauf an der Gasthochschule und die sprachlichen Voraussetzungen vor Ort, zur Unterkunft, wie du deinen Alltag und deine Freizeit verbracht hast. Also im Großen und Ganzen alles, was wissenswert für die Entscheidungsfindung sein kann (auch Links zu entsprechenden Web-Seiten).

Bitte gib keine personenbezogenen Daten im Text deines Erfahrungsberichts an, da diese auch anderen Studierenden zur Verfügung gestellt werden.

**Formal:** Ein guter Anfang ist es schon mal im Dokument Blocksätze zu verwenden, im Grunde wie bei Essays oder Praktikumsberichten eben auch. Wir freuen uns über schön strukturierte Berichte, welche Absätze und Überschriften oder Zwischenüberschriften beinhalten. Bilder sind immer gern gesehen. Falls du dich dazu entscheidest Bilder

Dieser Erfahrungsbericht muss als PDF exportiert an [outgoing-erasmus@uni-bayreuth.de](mailto:outgoing-erasmus@uni-bayreuth.de) gesendet werden.